

Protokoll

Mobilitätsrat Bezirk Mitte 2024

Sitzungstermin:	Dienstag, 23. Januar 2024
Sitzungsbeginn:	18.00 Uhr
Sitzungsende:	20:00 Uhr
Ort, Raum:	Online, BigBlueButton

Tagesordnung

1. Begrüßung
2. Organisatorisches
3. Aktuelle Mitteilungen des Bezirksamts
4. Schwerpunktthema I: Jahresbericht 2023
5. Schwerpunktthema II: Spielregeln / Geschäftsordnung
6. Aktuelle Mitteilungen der Mitglieder
7. Sonstiges

Anlagen

- Liste der Teilnehmenden
- Präsentation des Straßen- und Grünflächenamts Mitte

1. Begrüßung

Frau Dr. Neumann heißt die Anwesenden willkommen und leitet die Sitzung des Mobilitätsrats ein. Herr Rudnick wird als neuer Vertreter des FUSS e.V. herzlich willkommen geheißen. Die Schwerpunktthemen sind dieses Mal der Jahresbericht 2023 des Straßen- und Grünflächenamts (SGA) und die Spielregeln des Mobilitätsrats.

2. Organisatorisches

Terminverschiebung des Mobilitätsrates vom ursprünglich 5.3.2024 auf den 12.3.2024.

3. Aktuelle Mitteilungen des Bezirksamts

- Das Anradeln in der Tucholskystraße fand statt, auch wenn noch Nacharbeiten notwendig sind. Die Poller der Diagonalsperre sind seit Dezember installiert. Dadurch gibt es in der nördlichen Tucholskystraße merklich weniger Kfz-Verkehr.
- Die Schulzone Singerstraße ist die erste permanente Schulzone Berlins. Ein Widerspruch wurde am 10.01. vom Verwaltungsgericht im Eilverfahren abgelehnt, da keine Antragsbefugnis bestand (keine Betroffenheit).
 - Nachfrage: Ist mit Entscheidung zur Hauptsache zu rechnen? Wäre die Entscheidung anders, wenn eine Betroffenheit gegeben wäre?
Antwort: Die Entscheidung im Hauptverfahren weicht in der Regel nicht vom Eilverfahren ab. Das Rechtsamt hatte die Schulzone ausführlich begründet.
- Masterplan für die Berliner Mitte (Folie 9)
 - Anmerkung: Bei einem Spaziergang in der Spandauer Vorstadt sind die engen Bürgersteige aufgefallen. Außerdem wird das Tempolimit 10 km/h an der Schule am Koppenplatz wenig eingehalten. Vorschlag: Bodenschwellen zur Einhaltung.
Antwort: Bodenschwellen werden aus verschiedenen Gründen nicht bevorzugt. Andere Maßnahmen zur Verkehrsberuhigung werden untersucht. Das SGA teilt die Problembeschreibung.
- Der neue Mitarbeiter im SGA Herr Gerloff wird begrüßt.

4. Schwerpunktthema I: Jahresbericht 2023

- Verkehrswende Ziele 2023
- Radverkehrsmaßnahmen 2023 (Folien 24 - 27)
- Sichere Kreuzungen 2023 (Folie 28)
- Kiezblocks 2023 (Folie 29)
- Umsetzungen in 2023 (Folie 30)

Umsetzungen sind wichtig, da es zu viele zugestellte Kreuzungen/Stellplätze gibt. Die Fahrradstaffel des Ordnungsamtes jetzt ganzjährig unterwegs. Damit ist Mitte der einzige Bezirk mit einer ganzjährigen Fahrradstaffel des Ordnungsamtes. Das Ziel 5.000 m² zu entsiegeln wurde in 2023 erreicht. Dieses Ziel besteht auch wieder für das Jahr 2024.

 - Anmerkung: An der TU Berlin gibt es ein aktuelles Forschungsprojekt zur Mobilität bei Hitze.
 - Frage: Wie viele Fahrradstaffeln des Ordnungsamtes gibt es im Bezirk Mitte?
Antwort: Es gibt die Kapazität für 12 Personen in einer ganzjährigen Fahrradstaffel. Aktuell sind es 8 Personen (vier Doppelstreifen).

- Frage: Wie ist der Stand der Umsetzung von Pflichtparkplätze für E-Scooter?
Antwort: Es gibt zum einen Jelbi-Punkte und zum anderen Jelbi-unabhängige E-Scooter-Stellplätze. Letztere werden vom SGA an die Senatsverwaltung gemeldet, diese kontrollieren, ob daraus resultierenden Verbotszonen umgesetzt wurden.
- Verkehrswende Ziele 2024 (Folie 31)
- Fahrradstraßen 2024 (Folie 32)
 - Nachfrage: Welcher Bereich der Lynarstraße ist als Fahrradstraße angeordnet?
Antwort: Es handelt sich um den Abschnitt zwischen Tegeler Straße und Müllerstraße. Die Anordnung ist auf der Seite des SGA Mitte online einsehbar.
 - Nachfrage: Autos und Lieferfahrzeuge parken auf Gehwegen in unter anderem der Niederwallstraße. Wie kann das verhindert werden? Das Halteverbot wird missachtet.
Antwort: Zukünftig sollen bei der Umsetzung von Anordnungen Ordnungsamt und Polizei frühzeitig informiert werden.
- Kiezblocks 2024 (Folie 33)
 - Nachfrage: Die Regenwasseragentur hat bei Changing Cities angefragt für eine Zusammenarbeit. Bietet sich hier das Projekt der Klimakieze an? Gibt es ein Interesse beim Bezirk?
Antwort: Der Bezirk und die Regenwasseragentur stehen im Austausch. Es wird geprüft, ob Zusammenarbeit sich anbietet im Projekt der Klimakieze.
- Teileinziehungen 2024 (Folie 34)
 - Frage/Anmerkung: Betreffend der Aufenthaltsqualität sind öffentliche Toiletten förderlich. Gerade ältere Menschen wünschen sich mehr Toiletten.
Antwort: Es wird anerkannt, dass Toiletten im öffentlichen Raum wichtig sind. Die Zuständigkeit liegt hier bei der Senatsverwaltung. Im Bezirk wurden Wall-Toiletten aufgestellt. Ein aktuelles Pilot-Programm mit Öko-/Trockentoiletten läuft über die Senatsverwaltung. Der Bezirk hat eine Wunschliste für mehr Ökotoiletten. Der Vorteil dieser Toiletten: Es sind keine Leitungen/Anschlüsse notwendig. Für Toiletten ist ein Verortungspotential in 3-stelliger Höhe bei Senatsverwaltung angemeldet.

5. Schwerpunktthema II: Spielregeln / Geschäftsordnung

- Vorstellung der Änderungen der Spielregeln/Geschäftsordnung
 - Anmerkung: Die Anwesenheit der Mitglieder als Duo wird gewünscht, gerade da viele dies ehrenamtlich machen.
Antwort: Ein vertretendes Duo, wenn es immer um die gleichen benannten Personen handelt, wird akzeptiert.

- Anmerkung zur Barrierefreiheit der Folien und des Protokolls: Hellgraue Texte auf weißem Grund sind nur schwer lesbar.
Antwort: Der Bezirk bemüht sich um Barrierefreiheit im Mobilitätsrat. Fehler oder Verbesserungsvorschläge dürfen gerne angemerkt werden.

6. Aktuelle Mitteilungen der Mitglieder

- Herr Rudnick (FUSS e.V.)
 - Grüne Hauptwege. Seniorenvertretung in Seniorenwoche möchte Hauptweg 1 begehen (26. Juni 2024).
 - Runde mit Abgeordnetenhaus zum Mobilitätsgesetz.
 - Schulwegsicherung: Veranstaltung mit versch. Vertretern geplant. Seniorenvertretung möchte hier weiter dranbleiben.
- Hinweis: Am 20. März 2024 tagt der Verkehrsausschuss des Abgeordnetenhauses zum Thema Mobilitätsgesetz.

7. Sonstiges

- Der nächste Termin des Mobilitätsrats ist der **12.03.2024**. Schwerpunktthema wird sein „Fußverkehr in Fahrradstraßen“ sein.
- Der übernächste Mobilitätsrat findet am 07.05.2024 statt.

gez. Gerloff

Liste der Teilnehmenden

BA Mitte	Stadträtin	Frau Dr. Neumann
Verein	ADFC	Frau Sapper
Verein	BUND	Herr Schlegel
Verein	Changing Cities	Herr Unger
Verein	FUSS	Herr Rudnick
Vertretung	Behindertenbeirat	Frau Röding
Vertretung	Frauenbeirat Stadtplanung	Frau Wildegans
Vertretung	Stadtteilvertretung Müllerstraße	Frau Boestel
Vertretung	Stadtteilvertretung Turmstraße	Herr Bluhm, Frau Berndtson
Gast	IG Singerstraße	Herr Kleinsteuber
Gast	Stadtteilkoordination Osloer Straße	Frau Janssen
Gast	B-Laden	Herr Schwenzel
Gast	Stadtteilkoordination Alexanderplatz und Regierungsviertel	Frau Euler
Gast		Herr Jahn
Gast		Frau Kowollik
Gast		Herr Berger
BA Mitte	Straßen- und Grünflächenamt Amtsleitung	Herr Kyek
BA Mitte	Straßen- und Grünflächenamt Straßenverkehrsbehörde	Herr Arnold
BA Mitte	Straßen- und Grünflächenamt Planung, Entwurf, Neubau	Frau Fritsche
BA Mitte	Straßen- und Grünflächenamt Planung, Entwurf, Neubau	Herr Gerloff
infraVelo		Frau Krüger
BVG	Radverkehr	Frau Heins
BVG	Bezirksmanagement	Frau Sauber